

Anlage RHG-GebV — (zu § 2 Absatz 1)Gebührenverzeichnis

Verordnung über die Kosten des Verfahrens im Rahmen der Festsetzung der Rückstandshöchstgehalte in Lebens- und Futtermitteln

Historische Fassung: Stand 10.06.2019 bis 01.10.2021. Dies ist nicht die aktuelle Fassung.

(Fundstelle: BGBl. I 2009, 649 - 650)

Gebühren- Nummer Gebührentatbestand Gebührenrahmen in Euro

8000 Anfertigung eines Bewertungsberichts im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005

8100 Prüfung der Vollzähligkeit der einzureichenden Unterlagen 280 bis 1 120

8110 Anlegen der Anwendungsgebiete 50 bis 200

8120 Prüfung bestehender Dokumentation

8121 für die Rückstandsanalytik 80 bis 320

8122 für die Toxikologie 170 bis 680

8123 für das Rückstandsverhalten 130 bis 520

8130 Anlegen neuer Dokumentation

8131 für die Rückstandsanalytik 190 bis 760

8132 für die Toxikologie 240 bis 960

8133 für das Rückstandsverhalten 175 bis 700

8200 Prüfung der Vollständigkeit der einzureichenden Unterlagen

8211 für die Rückstandsanalytik 80 bis 320

8221 für die Toxikologie 240 bis 960

8231 für das Rückstandsverhalten 175 bis 700

8300 Risikobewertung mit kompletter Neubewertung eines Wirkstoffs (Toxikologie, Analytik, Rückstände)Wirkstoff nicht in Anhang I der Richtlinie 91/414/EWG aufgenommen

8301 Administrative Erfassung, wissenschaftliche Vorprüfung, Koordinierung und Gesamtbewertung Bewertung für die Rückstandsanalytik Bewertung für die Toxikologie Bewertung für das Rückstandsverhalten 13 500 bis 54 000

8310 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag erster Rückstandshöchstgehalt (RHG) für ein Erzeugnis pflanzlichen Ursprungs 1 385 bis 5 540

8320 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag weiterer RHG je Erzeugnis pflanzlichen Ursprungs 830 bis 3 320

8330 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag RHG für Erzeugnisse tierischen Ursprungs 1 175 bis 4 700

8400 Risikobewertung mit teilweiser Neubewertung des Wirkstoffs (Toxikologie, Analytik, Rückstände)Wirkstoff in Anhang I der Richtlinie 91/414/EWG aufgenommen oder Wirkstoff in Deutschland zugelassen

8401 Administrative Erfassung, wissenschaftliche Vorprüfung, Koordinierung und Gesamtbewertung Bewertung für die Rückstandsanalytik Bewertung für die Toxikologie Bewertung für das Rückstandsverhalten 5 850 bis 23 400

8410 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag erster RHG für ein Erzeugnis pflanzlichen Ursprungs 1 385 bis 5 540

8420 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag weiterer RHG je Erzeugnis pflanzlichen Ursprungs 830 bis 3 320

8430 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag RHG für Erzeugnisse tierischen Ursprungs 1 175 bis 4 700

8500 Risikobewertung mit teilweiser Neubewertung des Wirkstoffs (ohne Toxikologie, aber Analytik und Rückstände)Wirkstoff in Anhang I der Richtlinie 91/414/EWG aufgenommen und in Deutschland zugelassen

8501 Administrative Erfassung, wissenschaftliche Vorprüfung, Koordinierung und Gesamtbewertung Bewertung für die Rückstandsanalytik Bewertung für die Toxikologie Bewertung für das Rückstandsverhalten 2 865 bis 11 460

8510 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag erster RHG für ein Erzeugnis pflanzlichen Ursprungs 1 385 bis 5 540

8520 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag weiterer RHG je Erzeugnis pflanzlichen Ursprungs 830 bis 3 320

8530 Bewertung für das Rückstandsverhalten Zuschlag RHG für Erzeugnisse tierischen Ursprungs 1 175 bis 4 700

8600 Risikomanagement

8611 für die Rückstandsanalytik 65 bis 260

8621 für die Toxikologie 65 bis 260

8631 für das Rückstandsverhalten 65 bis 260

Zitiervorschlag: Anlage RHG-GebV

Quelle: Bundesamt für Justiz (Archivstand), abgerufen 02.07.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Bundesgesetzblatt

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/RHG-GebV/anlage>